

## Gesellschaft für Alternative Ingenieurtechnische Anwendungen (GAIA) mbH

Lambsheim

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

#### Bilanz

<b>Aktiva</b>		
	<b>31.12.2023 EUR</b>	<b>31.12.2022 EUR</b>
A. Anlagevermögen	552.400,41	751.902,97
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00	2,00
II. Sachanlagen	583.875,97	649.150,97
III. Finanzanlagen	-31.477,56	102.750,00
B. Umlaufvermögen	8.952.537,37	9.104.095,22
I. Vorräte	4.209.429,32	4.058.596,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.805.042,53	4.010.725,62
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	938.065,52	1.034.773,60
C. Rechnungsabgrenzungsposten	55.776,01	115.380,74
<b>Aktiva</b>	<b>9.560.713,79</b>	<b>9.971.378,93</b>
<b>Passiva</b>		
	<b>31.12.2023 EUR</b>	<b>31.12.2022 EUR</b>
A. Eigenkapital	6.028.401,28	4.895.592,47
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26.000,00
II. Gewinnrücklagen	316.191,58	328.752,84
davon Eigenkapitalanteil von Wertaufholungen	52.701,02	
III. Gewinnvortrag	4.516.819,60	4.320.615,00
IV. Jahresüberschuss	1.169.390,10	220.224,63
B. Rückstellungen	1.136.397,42	1.222.363,64



Passiva		
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
C. Verbindlichkeiten	2.395.915,09	3.853.422,82
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.742.593,45	3.038.109,01
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	653.321,64	815.313,81
Summe Passiva	9.560.713,79	9.971.378,93

## Anhang zum 31. Dezember 2023

Firma

G.A.I.A. mbH

Viktoriaring

67245 Lamsheim

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Nach den in § 267 Abs. 1 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

II. Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss 2023 wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten. Im Einzelnen waren dies folgende Grundsätze und Methoden:

II.1 Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend steuerlicher Vorschriften sowohl linear als auch degressiv vorgenommen.

II.2 Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt.

Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

II.3 Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden die erkennbaren Risiken berücksichtigt.

II.4 Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

III. Sonstige Pflichtangaben

Geschäftsführer waren im Geschäftsjahr 2023 Herr Michael Wahl und Herr Torsten Szielasko

Lamsheim, den 19.12.2024

gez. Michael Wahl, Geschäftsführer

Torsten Szielasko, Geschäftsführer



## sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 26.03.2025 festgestellt.